



Seminar „Lebensmittelunverträglichkeiten bei vegetarischer und veganer Ernährung: Was ist in der Beratung zu beachten?“ in Kooperation mit dem DAAB

Zielsetzung

Immer mehr Menschen mit Lebensmittelallergien ernähren sich vegetarisch oder vegan. Ohne tierische Lebensmittel wird es bei manchen Lebensmittelunverträglichkeiten jedoch schwierig, eine bedarfsgerechte und abwechslungsreiche Ernährungsweise zu realisieren. Dies stellt besondere Anforderungen an die ernährungs-therapeutische Beratung. So müssen z. B. die Lebensmittelaustauschlisten angepasst und Supplementierungen eingesetzt sowie Informationen über neue vegetarische und vegane Lebensmittel vermittelt werden. Außerdem bietet das Seminar die Möglichkeit, den eigenen Umgang mit Vorurteilen und Bedenken zur vegetarischen und veganen Ernährung zu reflektieren. Wie können Risiken klar und deutlich formuliert werden? In praktischen Übungen werden verschiedene Möglichkeiten der methodischen Gestaltung von Beratungssituationen trainiert.

Seminarinhalte

- Modeerscheinung oder langfristiger Trend?
Definitionen, Zahlen und Grundlagen zur vegetarischen und veganen Ernährung
- Nährstoffversorgung bei vegetarischer und veganer Ernährung:
Potentiell kritische Nährstoffe und empfehlenswerte Lebensmittelauswahl
- Die häufigsten Lebensmittelunverträglichkeiten im Überblick
- Lebensmittelunverträglichkeiten bei vegetarischer bzw. veganer Ernährungsweise:
 - Anpassung der Lebensmittellisten
 - Supplementierung
 - Besondere Anforderungen bei Schwangeren, Stillenden, Säuglingen und Kindern
- Beratungsmethodik: Hilfestellung zur Gesprächsführung und praktische Übungen

Methoden

Vortrag mit interaktiven Elementen, Diskussion, Selbstreflexion, Gruppenarbeit, Bearbeitung von Fallbeispielen

Zielgruppen

Diätassistenten, Diplom-Oecotrophologen, Diplom-Ernährungswissenschaftler, Absolventen der Bachelor- und Masterstudiengänge Oecotrophologie/Ernährungswissenschaft (Schwerpunkt „Ernährung“), Ernährungsmediziner

Hinweise

Grundlagenkenntnisse zu Lebensmittelallergien und -unverträglichkeiten werden vorausgesetzt.

Für das Zertifikat „Ernährungsfachkraft Allergologie“ des DAAB zählt dieses Seminar mit 8 Unterrichtseinheiten zu den allergologischen und mit 8 Unterrichtseinheiten zu den angrenzenden Themen.

Referentin

Claudia Thienel, Diplom-Oecotrophologin (QUETHEB-Registrierung),
Ernährungsfachkraft Allergologie DAAB, Bonn

Termin in Bonn

Donnerstag, 05.10.2017 (9.00 – 17.30 Uhr) bis Freitag, 06.10.2017 (8.00 – 16.45 Uhr)

Termin in Esslingen

Mittwoch, 25.01.2017 (9.00 – 17.30 Uhr) bis Donnerstag, 26.01.2017 (8.00 – 16.45 Uhr)

Seminarumfang

16 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Teilnehmerzahl

max. 24



Gebühr: Seminar in Bonn

- DGE-Mitglieder 210,00 €
- Nicht-Mitglieder 225,00 €

inkl. Seminarunterlagen und Pausengetränke

Vor Beginn des Seminars (4-6 Wochen vorher) erhalten Sie von der Verwaltung der DGE die Rechnung – bitte überweisen Sie erst dann die Teilnahmegebühr unter Angabe der Rechnungsnummer.

Gebühr: Seminar in Esslingen

- DGE-Mitglieder 235,00 €
- Nicht-Mitglieder 250,00 €

Anmeldebestätigung und Bescheinigungen

Bei Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung bzw. die Bestätigung über Aufnahme auf die Warteliste. Sofern Sie auf dem Anmeldeformular der Weitergabe Ihrer Adresse für die Organisation von Mitfahrgelegenheiten zugestimmt haben, informieren wir Sie auf Anfrage gern über entsprechende Möglichkeiten. Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung mit Angabe der absolvierten Inhalte und Anzahl der Unterrichtseinheiten.

Wartelistenregelung

Wenn ein Seminar ausgebucht ist, besteht die Möglichkeit, sich unverbindlich für einen Platz auf der Warteliste anzumelden. Wir benachrichtigen Sie umgehend per E-Mail bei Freiwerden eines Seminarplatzes; kann dieser Platz nicht angenommen werden, entstehen keine Gebühren.

Die Plätze werden in der Reihenfolge des Anmeldedatums vergeben. Ab 14 Tage vor Beginn des Seminars werden mehrere Interessenten gleichzeitig über freigewordene Plätze informiert. Die Vergabe erfolgt nach Reihenfolge der Angebotsannahme.

Rücktrittsbedingungen / Ausfall einer Veranstaltung

Bei Rücktritt bis 14 Tage vor Beginn des Seminars wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,00 € fällig. Danach ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe zu tragen; die Gebühr wird unabhängig vom Grund der Absage fällig. Dieses Risiko kann über eine Reise- oder Seminar-Rücktrittskosten-Versicherung abgesichert werden.

In diesem Zeitraum ist die Nennung eines den Zielgruppen entsprechenden Ersatzteilnehmers möglich; eine eigene Anmeldung des Ersatzteilnehmers ist erforderlich.

Sollte die DGE die Veranstaltung absagen müssen, so besteht Anspruch auf volle Rückerstattung der Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Die DGE übernimmt keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden. Weitere Informationen finden Sie auf den DGE-Internetseiten oder im DGE-Fortbildungsprogramm.

Anreise, Unterkunft und Verpflegung

Für Anreise, Unterkunft und Verpflegung sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst verantwortlich. Mit der Anmeldebestätigung werden eine detaillierte Wegbeschreibung zur DGE und eine Liste mit Unterkünften (Hotels, Pensionen, Privatunterkünften) zugesandt.

Organisation

Bonn

Ansprechpartnerin: Marion Romeike
Tel.: +49 228 3776-662
E-Mail: romeike@dge.de
Adresse: Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.,
Godesberger Allee 18, 53175 Bonn

Esslingen

Ansprechpartner: Jérôme Kreutz
Tel.: +49 228 3776-663
E-Mail: kreutz@dge.de
Adresse: Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.,
Godesberger Allee 18, 53175 Bonn

Veranstaltungsorte und Kontakte

Bonn

Ansprechpartnerin: Marion Romeike
Tel.: +49 228 3776-662
E-Mail: romeike@dge.de
Adresse: Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.,
Godesberger Allee 18, 53175 Bonn

Esslingen

Ansprechpartner: Prof. Dr. Peter Grimm
Tel.: +49 711 469959-10
E-Mail: zentrale@dge-bw.de
Adresse: Medizinisch Technische Akademie Esslingen,
Kesselwasen 17, 73728 Esslingen

In Kooperation mit der Sektion Baden-Württemberg
der DGE e. V.

Kooperationspartner

Deutscher Allergie- und Asthmabund e. V. (DAAB)
Fliethstraße 114, 41061 Mönchengladbach
Tel.: +49 2161 814940; E-Mail: info@daab.de
Internet: <http://www.daab.de>



Hiermit melde ich mich verbindlich an:

„Lebensmittelunverträglichkeiten bei vegetarischer und veganer Ernährung:
Was ist in der Beratung zu beachten?“ in Kooperation mit dem DAAB

Bonn 05.10. – 06.10.2017 = Termin belegt, Warteliste möglich!

Name, Vorname _____

Kontaktadresse privat

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

UND/ODER

Kontaktadresse Firma

Firma _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

DGE-Mitglied Mitglieds-Nr.: **9** _____

Rechnungsanschrift

eigene Kostenübernahme (siehe Privatadresse)

Arbeitgeber (siehe Firmenanschrift); Ansprechpartner: _____

Berufsausbildung (bitte ankreuzen)

Diätassistent Diplom-Oecotrophologe Diplom-Ernährungswissenschaftler

Bachelor oder Master of Science Oecotrophologie Ernährungsmediziner

Bachelor oder Master of Science Ernährungswissenschaft

Derzeitiges Tätigkeitsfeld _____

Beschäftigungsverhältnis (bitte ankreuzen)

angestellt tätig: Teilnahme im Interesse des Arbeitgebers (z. B. Freistellung, Kostenübernahme)

angestellt tätig: Teilnahme aus eigenem Interesse (z. B. Urlaub)

selbstständig in Elternzeit arbeitssuchend sonstiges: _____

Mitfahrgelegenheit

Ich bin einverstanden, dass meine Adresse zur Organisation von Mitfahrgelegenheiten vor Beginn des Seminars an die anderen Teilnehmer weitergegeben wird.

Hiermit erkenne ich die **Anmelde- und Rücktrittsbedingungen der DGE** an (siehe Infoblatt).

Ort, Datum

Unterschrift